Erstes Bezirks-Tischtennisturnier in Torgau: Gemeinschaft, Spaß und spannende Ballwechsel

Mit viel Leidenschaft und zahlreichen Stunden der Vorbereitung wurde dieser Tag geplant und organisiert. Dann war es soweit: Am Nachmittag des 25. Juli 2026 startete das erste Bezirks-Tischtennisturnier für 2er-Mannschaften in Torgau. Jedes Doppel hatte sich einen eigenen kreativen Namen gegeben.

04.08.2026

Autor: Doreen Hager
Fotos: Yvonne Kramer, Doreen Hager
Quelle: Gemeinde Torgau



Insgesamt zwölf Teams aus verschiedenen Gemeinden traten gegeneinander an und sorgten für spannende Ballwechsel. Dabei stand nicht der sportliche Ehrgeiz im Vordergrund, sondern die Freude an der Gemeinschaft. Geschwister, Freunde und Gäste sollten zusammenkommen, gemeinsam spielen und einen schönen Nachmittag erleben. Auch Zuschauer waren herzlich willkommen.

Die Voraussetzungen schienen zunächst perfekt. Strahlender Sonnenschein und kein Regen in Sicht, beste Bedingungen für ein Outdoor-Tischtennisturnier. Doch kurz vor Beginn meldete sich ein unerwarteter zusätzlicher Mitspieler dazu: der Wind. Deshalb wurde kurzerhand das ursprünglich für die Zuschauer vorgesehene Zelt ausgeräumt und zwei Tischtennisplatten

fanden dort ihren Platz. Eine weitere Platte wurde spontan im Foyer der Kirche aufgebaut. Im geschützten Bereich hinter der Kirche, die zugleich Schatten spendete, wurden Sitzgelegenheiten für Zuschauer und Gäste aufgestellt. Wer zwischendurch eine Abwechslung suchte, konnte sein Können an einer Dartscheibe unter Beweis stellen.

Simon eröffnete das Turnier und erklärte den Ablauf. Nach der Auslosung starteten die Mannschaften in zwei Gruppen im Modus „Jeder gegen Jeden“. Gespielt wurde jeweils über fünf Gewinnsätze. Dann hieß es: Aufschlag, Rückschlag und volle Konzentration. Im Zelt und im Kirchenfoyer flogen die kleinen weißen Bälle durch die Luft. Anfänger und erfahrene Hobbyspieler standen gemeinsam an den Platten. Zwischen den Spielen wurde viel gelacht, angefeuert und sich ausgetauscht. Auch wenn der sportliche Wettbewerb seinen Platz hatte, blieb die Atmosphäre entspannt und herzlich.

Die spannendsten Begegnungen des Tages waren die Spiele um die vorderen Platzierungen. Das Team „Schwarz-Weiß-Gloria“ mit Vinzent und Nils, eines der Teams aus der Gemeinde Falkenberg, sicherte sich einen hervorragenden dritten Platz.

Im Finale standen sich schließlich die Teams „Dream-Team“ mit Karolin und Michael sowie „KellenZauberPfeifen“ mit Mirko und Bernd aus der Gemeinde Torgau gegenüber. Zuschauer hatten es sich auf Stühlen und Bänken neben dem Zelt gemütlich gemacht und schauten den Finalisten begeistert zu. Nach drei spannenden Runden stand die Platzierung fest: Das Team „KellenZauberPfeifen“ konnte sich als erfolgreichstes Doppel den ersten Platz und damit den Pokal sichern.

Da der Pokal weiterwandert, darf man gespannt sein, welche Teams 2027 die Herausforderung annehmen und versuchen, ihn für sich zu gewinnen. Alle, die Lust auf Tischtennis, Gemeinschaft und einen schönen Tag haben, sind schon jetzt herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Bei Kaffee, kühlen Getränken und selbst gebackenem Kuchen konnten sich Spieler und Zuschauer stärken. Zum Abschluss gab es Bratwurst und Käse vom Grill, dazu Salate und Brötchen. So fand ein besonderer Tag einen gelungenen Ausklang.

Das erste Bezirks-Tischtennisturnier in Torgau zeigte eindrucksvoll: Es braucht keine Profis, um gemeinsam Freude am Sport zu haben. Was zählt, sind Begegnung, Gemeinschaft und die Freude am gemeinsamen Erleben.


























